

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 9 (1883)  
**Heft:** 43 [i.e. 47]  
  
**Artikel:** Zur französisch-chinesischen Frage  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-426314>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



— Stanislaus an Ladislaus. —



**Liäper Bruoter in charitate!**

Seite ain schenes Rabbittel über die geretteten Schaaphe otter Con-  
vertiten von linc nach rächds. Wir lass und nicht lugg, piß Alles widder  
fathoblich isch, apper notabenissime — remisch. Zingst hat sich ja in  
Aeschi widder Ainer cohn-ferthiert. Die Förtel kann man aper auch mit Händ-  
schen greiffen, proesertim und sonterhailinc, wenn daburich eine faiste  
Heuratt erbisstelet werden kann: vide zwei gewüsse Quidams Herren auf  
Zirich, thi das maare Pulser geschnöggt und cohnverthiert habben.

So hettz auch der supradictus Aeschi äner gemacht; er hat nicht  
nur zweu, sontern 8 Fleugen, novem muscas una plaga cepit, in einem  
Schlage verwüttscht. Erst änz kann er bei der Brodgesion den Fahren  
tregen, isch ein anteres Gefühl als Fäntich zu seyn beim Schipen, Durnz,  
Bläsch und Langpherein. Zwent änz kann er eine recht kläubige Frau in  
matrimonium ducere. Dritt änz brauchd er nicht meer selber zu denken,  
cogitare, ther Herr Pfarr thuß fir ihn, otter der Chaplon, oder im nitersten  
Nottsfahl der Mesmer. Fiert änz erlaubt ihm, wenn er maniehrlich thut  
der Pfarr am Sonntag zu heuen und an Phrohnfaschen auf der Meise  
eine Worscht knaffen. Fimpb änz kann er Firmgötti werden und das  
wott fill haissen. Segsd änz muos er nicht meer rischgieren, wann er  
stirbt, im refformierten Verachtungswinkel des kadd. Fritthofs ferschaart zu  
werden. Sipend änz kann er auf einer lustigen Wahlfahrt fon Wäddis-

wil bis Eisiglen Beichtzettel fir Bahnбилетten bitten lassen; die Harboschpahn  
haz und vermar. Acht änz verliert er den Kropf, so er ainen hott; denn  
in neischter Zeit nahmen die Krepse bei den Rehformitten so überhand, thaz  
ganze Schuhlen durchtibant weg trobfigt sind, was bei uns rehmisich labolischen  
unmöglich staatfindt, weil am 3. Februarii, am hailigen Blas — si — us — Tag  
sämbliche Kattolikenhälze eingesägnet werden, so daß alle Kröbpfe fer-  
schwinden, den Nagakern blieb nur noch eine große Wärze womit ich fer-  
plaipe

tuus tibi semper fidelis a nostra religione nunquam deflexurus  
frater Stanispediculus sine struma.

— Im Aargau. —

Wie einstens die Männer im nordischen Land  
Gebet um einen gesegneten Strand,  
So im Aargau ein jeder Substitut für sich spricht:  
„Herr gib, daß es nie an Vergeltstagten gebricht!“

— Zur französisch-chinesischen Frage. —

Ein Beamter schickt seinen Diener zu einem Kollegen mit einer Anfrage.  
Während der Letztere auf Antwort wartet, unterhält sich der Erstere mit einem  
Bekannten über die Ereignisse in China, wobei das Wort „Konflikt“ oft  
vorkommt.

„Und wie hast du's angetroffen?“ fragt der Herr den Diener bei seiner  
Rückkehr.

Diener: He, es ist da Eine binim g'fi und da hei si de b'richtet,  
d'Franzose und d'Chinese welli nur enandere öppis a der Kanone flike.

— An den Schreckenspropheten der Carnivoren. —

O Walder, o Walder, was hast du gethan!  
„Die Fleischpreise bleiben so hoch auch in Zukunft,“  
So kündigstest du im Kantonsrathe an.  
Hast du dich verschworen denn ganz mit der Junst?

**Lönholdt's** (Bl. 4)  
**Füll-Regulir- u. Luftheizungs-Oefen**  
verbesserten amerikanischen Systems.

**Prämirt**

London 1881/1882, Frankfurt a. M. 1881/1882 Ehren-  
diplome, Berlin Hygiene-Ausstellung 1883 höchste  
Auszeichnung.

Sowohl bei den Versuchsheizungen in den städtischen  
Schulen zu Frankfurt a. M. 1882, als auch bei den  
Wettheizungen auf der internationalen Ausstellung für  
Rauchverbrennungs-Apparate zu London 1881/1882  
ergaben die Lönholdt'schen Oefen

**die besten Resultate.**

General-Dépôt für die Schweiz bei

**A. Giesker, Ingenieur,**

Tramwaystation Villenquartier, Enge-Zürich.

**Münchener Löwenbräu.**

Dieser vorzügliche, reine und gesunde Stoff in stets kräftiger, bester  
Qualität liefert nebst feinstem **Basel-Strassburger Export-**  
Lagerbier von bekannter Haltbarkeit, in ganzen Wagenladungen, einzelnen  
Gebinden und Flaschen ab Eiskeller die Generalagentur

**R. Duttweiler & Cie., Eisgasse, Aussersihl.**

NB. Bestellungen für Zürich und Umgebung von 12 Flaschen an  
liefern franko in's Haus. — **Telephon.** (Bl. 25)

**CHAMPAGNE** (Bl. 25)  
**Fritz Strub & Cie**

**Reims**

**Bâle**

22 - Rue de Cernay - 22

3 - Faubourg St-Jean - 3

Neue (Bl. 25)  
**Petroleumlampen**  
(System „Phare“)

höchste Leuchtkraft (36 Kerzen ersetzend)  
mit **grossem Vortheil** und durchaus **ohne**  
**Gefahr** in Fabriken, Sälen, Restaurants,  
Läden und grossen Räumen zu verwenden.

**Grosses Lager in Lampen aller Arten.**  
**H. Unholz, Spengler,**  
Rennweg 43 - ZÜRICH - Rennweg 43.

**Prämirt an vielen Ausstellungen.**  
ZÜRICH: Diplom I. Klasse - 1883 - AMSTERDAM: Preismedaille.

**Dennler's Eisenbitter**

— Interlaken —

erfahrungsgemäss bestes Heilmittel gegen **Blutarmuth,**  
**Bleichsucht, Schwächezustände** etc. Bei **lang-**  
**samer Reconvalescenz** und **Altersschwäche** ein  
vorzügliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter. Wird mit  
Erfolg auch bei beginnender **Diphtheritis** angewendet. Wo  
der Besuch von Winterkurorten unmöglich, leistet **Dennler's**  
**Eisenbitter** Genesenden und schwächlichen Personen treffliche  
Dienste.

Von Aerzten vielfach verordnet und bestens empfohlen.  
Dépôts in allen Apotheken.